Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Verordnung 1907/2006

1. Bezeichnung der Zubereitung und des Unternehmens

Zink-Spray

W B V GmbH & Co. KG
Wiedenbrücker Straße 3
59302 Oelde

URL :www.wbv-worldwide.com
Telefon-Nr. : (0)2522 / 79 -0
Notruf D : (0)30 / 19240

E-Mail twines@wbv-worldwide.com

Datenblatt erstellt/überarbeitet am 02.04.2008

2. Mögliche Gefahren

Hochentzündlich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff-Nummer, Bezeichnung, Kennzeichnung	%
CAS:74-98-6/106-97-8 Propan/Butan - F+, R12	> 40
CAS:7440-66-6 Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) - N, R50/53	< 25
CAS:64742-94-5 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische - Xn, R65	< 10
CAS:67-64-1 Aceton - F, Xi, R11-36-66-67	< 2,5
CAS:1330-20-7 Xylol - Xn, R1 0-20/21-38	< 2,5

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Nach Einatmen (Unwohlsein)	Für Frischluft sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser spülen.
Hinweise für den Arzt	-

5. Maßnahmen zur Brand bekämpfung

Geeignete Löschmittel	ABC-Pulver, CO2, Schaum.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keine.
Gefährdungen durch die Zubereitung, durch Verbrennungsprodukte oder Gase	Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Verfahren zur Aufnahme/Reinigung	Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Vorschriftsmässig beseitigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen. Technische Regelwerke: TRG 300 Druckgaspackungen.

Lagerung:

Lagerräume gut belüften. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50 Grad Celsius schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Bestimmte Verwendung(en):

Technisches Merkblatt beachten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Abschnitt 7, keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Bestandteile zulässiger Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz: Stoff-Nummer, Bezeichnung, Grenzwerte

CAS:74-98-6 Propan - AGW: 1800 mg/m3; CAS:106-97-8 Butan - AGW: 2400 mg/m3

-

Kohlenwasserstoffe - AGW: 100 mg/m3

CAS:67-64-1 Aceton - AGW: 1200 mg/m3

CAS:1330-20-7 Xylol (alle Isomeren) - AGW: 440 mg/m3

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen: Kurzzeitig Filtergerät, Filter AXP2 (EN 140/143).
Handschutz (Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Exposition)	Schutzhanschuhe EN 374 Kat. III (Nitril 0,4 mm > 30 min)
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166).
Körperschutz	Entfällt
Sonstiges	-

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	Aerosol
Farbe	grau
Geruch	aromatisch
Dichte, mg/ml	1,0 - 1,2
Löslichkeit in Wasser	teilweise löslich

pH-Wert	n.a.
Flammpunkt, °C	-
Viskosität, sec (ISO 2431, 6 mm Düse)	n.a.
Dampfdruck bei 50 °C, kPa	> 8000
Zündtemperatur, °C	> 300
Explosionsgrenzen, %	0,8 - 13
VOC EU, g/l	< 650 CH: 0,261 kg / 400 ml

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50 Grad Celsius schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.
Zu vermeidende Stoffe	Reaktionen mit starken Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte, Reaktionen	-

11. Toxikologische Angaben

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EWG vorgenommen. Genaue Daten liegen nicht vor.

12. Umweltspezifische Angaben

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EWG vorgenommen. Detaillierte Daten liegen nicht vor.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt	-
EWC	-
Verpackungen	Vollständig entleerte Verpackungen einem Recycling zuführen. (Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.)
EWC	(16 05 04 - gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern)

14. Angaben zum Transport

	ADR/RID	**IMDG-Code:**	**IATA-DGR**
UN-Nummer	1950	1950	1950
Bezeichnung des Gutes	Druckgaspackungen	aerosols	aerosols
Klasse (Nebengefahr)	2	2.1	2.1
Meeresschadstoff	-	-	-
Code	5F	-	-
Verpackungsgruppe	-	-	-

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung gemäß GefStoffV / EG-Richtlinie 1999/45:

Gefahrensymbole	Hochentzündlich F+. Umweltgefährlich N.
Enthält	Propan/Butan, Zinkpulver
R-Sätze	R12 Hochentzündlich. R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S23.1 Dampf/Aerosol nicht einatmen. S35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zu bereitu ngen	Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 Grad Celsius schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
Wassergefährdungsklasse	WGK 2, wassergefährdend.

16. Sonstige Angaben

Sonstiges:

-

-

Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Das Datenblatt soll Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt geben. Die Angaben stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.